



**Piesendorfer
Dirndl**

...mit traditionellen und ortsbezogenen Details!

Piesendorfer Dirndl

Entstehungsgeschichte:

Frauen verschiedener Berufs- und Altersgruppen setzten sich auf Einladung von Ortsbäuerin Claudia Entleitner zusammen, um über ein Piesendorfer Dirndl nach zu denken.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen:

Das Dirndl im Mieder- oder Grundschnitt ist mit den speziellen Details sehr Piesendorf bezogen.

Der Rockstoff mit dem Keltischen Knoten darauf weist auf die Zeit der keltischen Taurischer hin.

Der Wechselstufenbalken als Auszier am Leibchen ist dem Piesendorfer Wappen entnommen und wird als Bezug zu den Herren von Walchen verstanden.

Ein Metallknopf mit keltischer Knotenmusterung und einem Stein in Mitte trägt auf der Rückseite die Aufschrift: „Piesendorfer Knopf“.

Das gestickte oder gedruckte P für Piesendorf am Ende einfarbiger Schürzenbänder ist ein weiteres Detail.



Piesendorfer
Dirndl

Ein Dirndl mit speziellen Details aus Piesendorf

Piesendorfer Männergilet

Der klassische Giletschnitt mit Stehkragen für Männer ist Grundlage dafür. Gearbeitet wird mit Reinleinen oder Reinleinen Knitterfrei. Ob Vorder- und Rückenteil in Leinen gewünscht wird, oder nur das Vorderteil, bleibt dem Träger überlassen. (Rückenteil ist auch mit dem Rockstoff vom Dirndl möglich).

Besonderheiten:

- Piesendorfer Männerknopf mit der keltischen Musterung.
- Der Stehkragen wird mit dem Wechselstufenbalken farblich in grau bestickt und mit grauem Paspel-Versehen, Innenkragen ist dadurch auch grau.
- Leistentaschen werden an der Oberkante mit grauem Paspel versehen, und man kann je nach Wunsch 2 bis 4 Taschen einarbeiten.
- Auf Wunsch ist auch eine Schnalle im Rückenteil gut möglich.



KONTAKT
Katrin Leitner
Friedrichstr. 205
5721 Piesendorf
katrin.l@sol.at
t: 0664-8904666



PIESENDORFER DIRNDL

Die Schnittform entspricht dem des Salzburger Leinensteppmieders. Der Pinzgauer Sonntagstracht angepasst ist die dreifache Rückenteilung. Eine besondere Auszier ist der Wechselstufenbalken,- dem Piesendorfer Wappen entnommen. Er verläuft am Ausschnitt des Vorderteils über den Armausschnitten im Rückenteil bis hin zur verschobenen Schulternaht. Der Rockstoff mit seinen Keltischen Knoten weist auf die Zeit der Kelten in Piesendorf hin.

MATERIAL:

Leib: Leinen in verschiedenen Qualitäten (Rein- Knitterfrei) in allen Farben möglich.

Rock: Baumwolldruck mit Keltischem Knoten in anthrazit/schiefergrau.

Schürze: Baumwolle, oder Seiden Handruck in verschiedenen Farbvarianten möglich, bei einfarbigem Schürzenband bietet sich ein gedrucktes oder gesticktes „P“ für Piesendorf an.

Verschluss: „Piesendorfer- Knöpfe“, der erste Knopf beginnt unterhalb des Musters.

VERARBEITUNG:

Oberteil wird verarbeitet wie Leinensteppmieder.
Die Breite des Musters inklusive Paspelnähte bewegt sich zwischen 4- 5 cm.
Muster von rechts mit Zwillingnadel aufsteppen.
Muster kann auch andersfärbig abgesteppt werden.
Teilungsnähte werden ebenfalls als Paspelnäht abgesteppt.

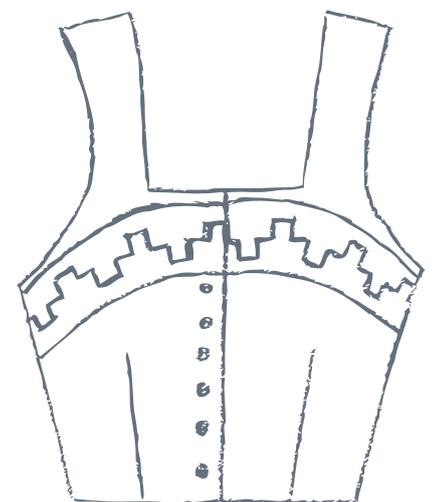
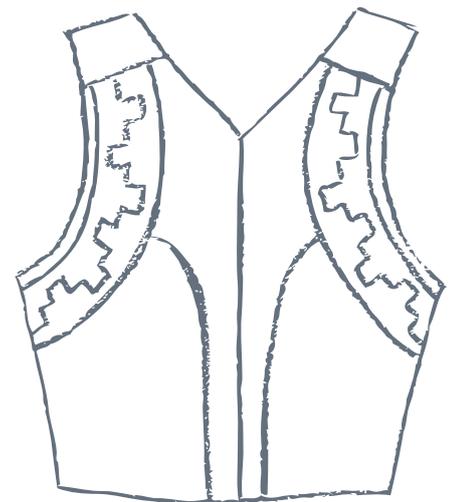
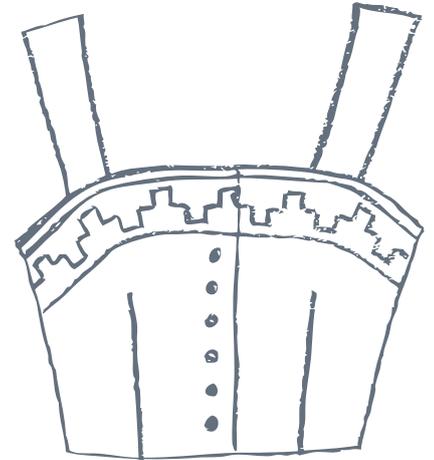
Wichtig: Nach dem Steppen auf weicher Unterlage von links bügeln damit das Muster erhabener wirkt.

Eventuell kann das Muster mit Kontrastfarbe nachgestickt werden.

Rock wird in Falten gelegt oder in Stehfalten gezogen.

Schürze wie gewünscht verarbeiten.

Variante: Am oberen Ausschnitt und Armausschnitt im Rückenteil kann eine Paspelnäht weg gelassen werden, sofern der Miederschnitt gewählt wurde.





PIESENDORFER MÄNNERGILET

Der klassische Giletschnitt mit Stehkragen für Männer dient als Grundlage dafür. Gearbeitet wird mit Reinleinen oder Reinleinen Knitterfrei. Ob Vorder- und Rückenteil in Leinen gewünscht wird, oder nur das Vorderteil, bleibt dem Träger überlassen. Der Rücken kann auch mit dem grauen „Baumwollrockstoff der Damen“ verarbeitet werden. Die Taschen im Vorderteil (inkl. Brusttaschen) werden als Leistentasche gearbeitet.

BESONDERHEITEN:

- Piesendorfer Männerknopf mit der keltischen Musterung
 - Der Stehkragen wird mit dem Wechselstufenbalken farblich in grau bestickt und mit grauem Paspel Vorstoß versehen, Innenkragen ist dadurch auch grau.
 - Leistentaschen werden an der Oberkante mit grauem Paspel versehen, und man kann je nach Wunsch 2 bis 4 Taschen einarbeiten.
- ((• Ob im Rücken eine Schnalle eingearbeitet wird hängt vom Träger ab.))